



P49-0029-594

Dargestellt am Typ 124

Auspuffanlage

Anstelle der Gummitülle des Anschlußkabels
der O₂-Sonde

ausbauen (49-7000).

einen Blindstopfen einsetzen.

Hinweis

Entfällt bei Fahrzeugen ohne geregelten
Katalysator.

Vordere Auspuffanlage (2f)

gegen Ausführung ohne Katalysator (2h)
tauschen.

Auspuffanlage

einbauen (49-7000).

Abgleichstecker für Schaltgerät EZL und Steuergerät KE

tauschen (MF-System).

Motordaten-Hinweisschild
Motor gemäß Hinweisschild

Hinweis
Neuer Abgleichstecker für Steuergerät KE muß plombiert sein.

erneuern.
einstellen: Zündzeitpunkt, CO-Meßwert, Leerlaufdrehzahl (07.3-2053).
ASU-Plakette am vorderen Kennzeichen anbringen und Prüfbescheinigung ausstellen.

Führungstrichter im Einfüllstutzen
Kraftstoffhinweisschild für bleifreien Kraftstoff

ausbauen ([47-4100, Abschnitt A](#)).
entfernen.

Hinweis
Bei Fahrzeugen mit multifunktionellem Gemischaufbereitungs- und Zündsystem (MF) Kraftstoffhinweisschild 124 583 36 21 A anbringen.

Handelsübliche Werkzeuge bzw. Prüfgeräte

(siehe Betriebsmittel-Handbuch)

Bezeichnung		z. B. Firma, Bestell-Nr.	
Motortester mit Oszilloskop		Bosch, MOT 002.02	
CO-Meßgerät			
Teile			
Benennung	Motor	Teile-Nr.	
Plombierdraht	-	001 367 00 00 15	
Plombe	-	000 988 09 70	
Motordaten-Hinweisschild	103.940/941/982 ohne KAT	124 584 57 21	
	103.983/981/982 ohne KAT	124 584 60 21	

Fahrzeuge mit Katalysator dürfen nicht mit verbleitem Kraftstoff betrieben werden. Für Reisen in Länder, in welchen bleifreier Kraftstoff nicht oder nicht flächendeckend angeboten wird, müssen deshalb der Katalysator und weitere Einzelteile ausgebaut sowie die Motoreinstellung geändert werden.

Grundsätzlich sollte den Kunden, die einen Umbau wünschen, unbedingt zu einer Kosten-/ Nutzenbetrachtung geraten werden.

Außer den rein technischen Umbauarbeiten ist zu berücksichtigen, daß ein in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenes Fahrzeug nach dem Umbau einer Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr vorzuführen ist und die Reduzierung bzw. die zeitlich befristete Befreiung von der KFZ-Steuer aufgehoben wird.

Zur Abnahme des umgebauten Fahrzeuges durch eine Technische Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr ist eine Bestätigung über die nach dem Umbau gültigen technischen Daten des Fahrzeuges erforderlich.

Diese auf den Einzelfall bezogene Bestätigung muß rechtzeitig bei unserer Abteilung EP/BZT angefordert werden. Dazu ist uns eine Kopie des Fahrzeugscheines und des Fahrzeugbriefes einzureichen.

Hinweis

Falls ein Kunde zu einem späteren Zeitpunkt sein Fahrzeug wieder mit dem Katalysator ausrüsten möchte, sollten ihm die ausgebauten Teile zur Verfügung gestellt werden.

Wir möchten darauf hinweisen, daß der Wiedereinbau von einer Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr abgenommen werden muß.

Auch hierzu ist eine auf den Einzelfall bezogene Bestätigung, unter Vorlage einer Kopie des Fahrzeugscheines/Fahrzeugbriefes rechtzeitig von unserer Abteilung EP/BZT anzufordern.